IIIIII KANTON solothurn

Kantonsratsbeschluss

Vom 03.11.2026

Nr. SGB 0251/2026

Pensentransfer im Bereich Digitale Verwaltung; Bewilligung von Zusatzkrediten zur Globalbudgetperiode 2025 bis 2027 «Personalwesen» sowie zur Globalbudgetperiode 2026 bis 2028 «Informationstechnologie» und «Dienstleistungen der Staatskanzlei»

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Bst. b der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986[1]), gestützt auf § 57 Abs. 1 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)[2]), nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 22. September 2026 (RRB Nr. 2026/1661), beschliesst:

1. Der für die Globalbudgetperiode 2025 bis 2027 «Personalwesen» bewilligte Verpflichtungskredit von 21'100'000 Franken wird mit einem Zusatzkredit von 310'000 Franken auf 21'410'000 Franken erhöht.

2. Der für die Globalbudgetperiode 2026 bis 2028 «Informationstechnologie» bewilligte Verpflichtungskredit von 75'500'000 Franken wird mit einem Zusatzkredit von 3'310'000 Franken auf 78'810'000 Franken erhöht.

3. Der für die Globalbudgetperiode 2026 bis 2028 «Dienstleistungen der Staatskanzlei» bewilligte Verpflichtungskredit von 27'620'000 Franken wird mit einem Zusatzkredit von 280'000 Franken auf 27'900'000 Franken erhöht.

4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Kantonsrats

Myriam Frey Schär	Markus Ballmer
Präsidentin	Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

Verteiler

Elektronische Publikation im Ratsinformationssystem
Staatskanzlei via Geschäftsverwaltungssystem
Parlamentsdienste (2782/2026)

[1]) BGS 111.1.
[2]) BGS 115.1.